**C1.11**

|  |
| --- |
| Bildungsplanbezug: Die Schülerinnen und Schüler können 3.4.5 (2) Rolle und Bedeutung der Kirchen in der pluralen Gesellschaft anhand ihres Auftrags überprüfen (zum Beispiel gesellschaftliches und politisches Engagement, Subsidiarität, Ökumene, Religiosität, Bildung |

Dorothee Sölle schrieb ihrem Buch *Gegenwind* (erschienen 1995): „Theologisches Nachdenken ohne politische Konsequenzen kommt einer Heuchelei gleich. Jeder theologische Satz muss auch ein politischer sein.“

**Dorothee Sölle: Was macht Kirche aus?**

Text von: „Jesus verkündigte das Reich Gottes.“

Text bis: „Sie erinnert sich an ihren Ursprung, an die Zeit der ursprünglichen Jesusbewegung, als das Reich Gottes verkündigt wurde und in Jesus Gestalt annahm [...]“

[…]

Text von: „Bleibt diese Beziehung zwischen dem Reich Gottes und der Kirche ein „zwischen den Zeiten“ [...]“

Text bis: „Das Kerygma ist aber nicht einfach eine bestimmte, an den Verstand sich richtende Lehre, sondern ein Ruf zum neuen Leben und zur Umkehr.“

 […]

Text von: „Diakonia bedeutet Dienen bzw. Dienst.“

Text bis: „Wo lebendige Kirche ist, da finden sich Kerygma, Diakonia und Koinonia als die Grundelemente der Kirche zusammen.“

Dorothee Sölle, Gott denken. Einführung in die Theologie, Deutscher Taschenbuch Verlag, München 1997, S.179-187